



KünstlerKolonie
Berlin e.V. präsentiert

Ingrid Gorr

Eine Stunde leichter als Luft
Gedichte und Kurzgeschichten mit Musik



Robert Würz, Saxophon

15. August 2018 – 19:30 Uhr

TheaterCoupé

Hohenzollerndamm 177/ Brienner Straße

15,- € / Mitglieder KüKo e.V. 12,- €

Freie Platzwahl

– Eine Stunde leichter als Luft –

Ingrid Gorr liest Gedichte und Kurzgeschichten. Robert Würz unterstreicht, abstrahiert, akzentuiert die Texte. Die Zuhörer werden in die Geschichten hineingezogen, von den Gedichten gebannt. Die Kombination von Gedichten und Musik ist nicht durchgeplant, lässt auch Raum für Improvisation. Der oft nüchterne, scharfe Blick der Autorin beobachtet die Realitäten der Welt mit Humor. Robert Würz lässt Luft und Raum für Text und Ton.

Ingrid Gorr

1952 in Süddeutschland geboren, lebt und arbeitet seit 1973 in Berlin. Seit 1999 gibt es Publikationen, seit 2010 arbeitet sie als freie Autorin und Fotografin.

Veröffentlichungen (Auswahl): *Mitlesebuch 42*, Gedichte, mit Grafik von Margot Nesso, 1999; *Hellgrüner Nachmittag*, Gedichte und Federzeichnungen von Nina Neumaier, APHAIA VERLAG 2005. *Dünn ist die Decke der Zivilisation, Begegnungen zwischen Schriftstellerinnen*, Beiträge über Aldona Gustas und Marie Luise Kaschnitz, Ulrike Helmer Verlag, 2007. *Der immerblühende Garten* von Tania Krätschmar, Fotografien von Ingrid Gorr, Ars-Edition, 2012; *Hauptstadtgarten. Von Schlangensbart bis Schneckenotod. Praktisches für entspanntes Gärtnern im urbanen Raum*, Hendrik Bäßler Verlag, 2013. Weitere Publikationen in Zeitschriften und Anthologien.

Ingrid Gorr ist Mitglied der Autorinnengruppe *Alphabettinnen, der Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik*, Leipzig und gehörte zum Vorstand des Vereins der *Freunde des Botanischen Garten*, Berlin.

Robert Würz

Robert Würz hat in Dresden Saxophon – Jazz/Rock/Pop studiert und lebt seit 2006 als freischaffender Musiker in Berlin. Sein Tätigkeitsbereich umfasst Klassik, Jazz und Komposition. Dabei versucht er eine Brücke zu schlagen zwischen der spontanen Ausdruckskraft des Jazz und dem melodischen Reichtum der Klassik.

